

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	IX
QUELLEN-UND LITERATURVERZEICHNIS	X
ABKÜRZUNGEN	XXVIII
EINLEITUNG	1
I. DIE ORGANISATORISCHE UND PROGRAMMATISCHE ENTWICKLUNG DER KATHOLISCHEN ARBEITERVEREINE VOR 1933	7
1. Erste Organisationsversuche und der Aufbau katholischer Arbeiter- vereine vor der Jahrhundertwende	7
2. Der Gewerkschaftsstreit und die Entwicklung der Vereine bis zum Ende des Ersten Weltkrieges	12
3. Die katholischen Arbeitervereine in der Weimarer Republik. Die organisatorische Entwicklung. Die Katholische Arbeiter-Inter- nationale.	15
a) Die Vereine. Struktur und Vereinstätigkeit.	19
b) Bezirks- und Diözesanverbände. Die Arbeitersekretariate.	21
c) Der Aufbau des westdeutschen Verbandes und die Funktion der Verbandszentrale	23
d) Die Presse der katholischen Arbeitervereine. Die Westdeutsche Arbeiter-Zeitung.	25
e) Die Werkjugend	29
f) Verbreitung und soziale Struktur des Verbandes	30
g) Die programmatischen Grundlagen der katholischen Arbeiter- vereine	33
h) Kirche und Arbeitervereine	41
II. DIE KATHOLISCHE ARBEITERBEWEGUNG UND DER NATIONALSOZIALISMUS BIS ZUR MACHT- ERGREIFUNG HITLERS	44
1. Die katholischen Arbeitervereine und der politische Extremismus in den 20er Jahren	44
2. Programmatische und taktische Aspekte der Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus seit 1929	48
3. Die KAB und der politische Aufstieg der NSDAP unter den Präsi- dialkabinetten Brüning, von Papen und von Schleicher (März 1930 bis Januar 1933)	57
III. VON DER MACHTERGREIFUNG HITLERS BIS ZUR RATIFIZIERUNG DES REICHSKONKORDATS ..	69
1. Die katholischen Arbeitervereine und die Machtergreifung Hitlers ...	69
2. Vom Ermächtigungsgesetz zur Gründung der Deutschen Arbeitsfront	79
3. Erste Auseinandersetzungen mit der Deutschen Arbeitsfront und der Abschluß des Reichskonkordats	88

IV. DIE VERHANDLUNGEN ÜBER ARTIKEL 31 UND DAS DOPPELMITGLIEDSCHAFTSVERBOT DER DEUTSCHEN ARBEITSFRONT	109
1. Die KAB im Winter 1933/34: Die vatikanischen Verhandlungen über Artikel 31 des Konkordats und neue Schwierigkeiten mit der DAF ...	109
2. Das Doppelmitgliedschaftsverbot der Deutschen Arbeitsfront vom 27. April 1934	117
3. Auflösung oder Existenzsicherung? – Die katholischen Arbeitervereine in den Berliner Verhandlungen über Artikel 31 von Juni 1934 bis Januar 1935	129
4. Glaubensfahrten als religiöse und politische Manifestationen	140
5. Die Jahresbilanz 1934 der KAB und die Umstellung der Verbandspresse	147
V. DIE ESKALATION DES KAMPFES GEGEN DIE KATHOLISCHEN ARBEITERVEREINE 1935/36	150
1. Die Entwicklung im ersten Halbjahr 1935: Die Auflösung der Rechtsauskunftsstellen der Arbeitervereine, Verschärfung des Doppelmitgliedschaftsverbotes und die Reaktion der Verbandsführung	150
2. Die Fuldaer Bischofskonferenz im August 1935 – Erwartungen der Verbandsführung und die Reaktion des Episkopats	164
3. Das Verbot der katholischen Arbeitervereine im Regierungsbezirk Münster	171
4. Die letzten Kontakte zwischen Reichsregierung und Episkopat zur Regelung des Vereinsschutzes	177
5. Von der Renteln-Anordnung bis zur Fuldaer Bischofskonferenz im August 1936: Die Kritik der Verbandsführung am Kurs des Episkopats	184
VI. DIE ENTWICKLUNG BIS ZUM BEGINN DES ZWEITEN WELTKRIEGES	194
1. Die verbandsinterne Situation der westdeutschen KAB 1936-1938 ...	194
2. Das Verbot der Ketteler-Wacht	205
3. Der Versuch der Vermögensbeschlagnahme 1938/39	218
VII. DIE KATHOLISCHEN ARBEITERVEREINE IM ZWEITEN WELTKRIEG UND DAS SCHICKSAL DER VERBANDSFÜHRUNG	223
ZUSAMMENFASSUNG	238
ANHANG	243
1. Verbandsgebiet der westdeutschen Arbeitervereine (1932)	243
2. Aufbau und Organe der westdeutschen Arbeitervereine (1932)	244
3. Aufbau eines Diözesanverbandes	245
4. Verbreitung der katholischen Arbeitervereine	246
REGISTER	247